

1 Laufende Nummer.	2 Bezeichnung der Strecken.	3 Länge der Bahn (im eigenthümlichen Besitz) zu Anfang des Jahres 1879. Kilometer.	4 Dazu die im Jahre 1879 neu eröffneten Strecken:			8 Daher Länge der Bahn (im eigenthüm- lichen Besitz) zu Ende des Jahres 1879. Kilometer.	9 Davon sind ver- pachtet. Kilom.	10 Dazu sind ge- pachtet. Kilom.	11 Betriebslänge am Ende des Jahres 1879 Kilometer.	12 Betriebslänge am Ende des Jahres 1879 Kilometer.	13 Betriebslänge am Ende des Jahres 1879 Kilometer.	14 Betriebslänge am Ende des Jahres 1879 Kilometer.	15 Betriebslänge am Ende des Jahres 1879 Kilometer.	16 In dem Kilo- meterzeiger des Tarifs ist die Länge (Kol. 11) angenommen auf Kilometer.	17 Von der Bahnlänge Kol. 8 sind doppelgleisig:		18 Länge in Kilom.	19 Die Gesamtlänge (Kol. 8) vertheilt sich auf die verschiedenen Regierungsbezirke, die Landdrostieen, und resp. auf die fremden Staats- gebiete wie folgt:			20 Kilom.	21 Kilom.	22 Kilom.
			4 Bezeichnung der Strecken.	5 Länge in Kilo- metern.	6 Tag der Eröffnung für den Personen- Verkehr.										7 für den Güter- Verkehr.	17 Bezeichnung der Strecken.		19 Es kommen: auf den Regierungsbezirk, die Landdrostie:	20 auf fremde Staatsgebiete:				
	Uebertrag.....	92379	—	589	—	—	—	92908	1608	040	911	88064	91408	87640	90984	—	—	30001	—	90233	—	2735	
1.	V. Köln-Siegener Bahn. Deutz-Siegen.....	16539	—	—	—	—	—	16539	—	—	166	16539	16539	16539	16539	166	—	16539	Reg.-Bez. Köln Coblenz Arensberg Wiesbaden	6502 4906 2340 2385	—	—	
2.	Anschlussbahn nach Köln mit Rheinbrücke	137	—	—	—	—	—	137	—	028	165	165	165	165	76	—	—	137	—	—	—	406	
3.	Beckdorf-Siegener Zweigbahn.....	1701	—	—	—	—	—	1701	—	011	1712	1712	1712	1712	17	—	—	—	—	—	—	—	
	Summa.....	110708	—	589	—	—	—	111345	1608	085	1098	106480	109824	106056	109400	—	—	46677	—	108204	—	3141	
Dazu kommen folgende, im diesseitigen Besitz befindliche, jedoch dem öffentlichen Verkehr nicht dienenden Strecken, welche mehr als ein Kilometer lang sind:																							
	a. Zweigbahn von Gelsenkirchen über Wattenscheid nach Zeche Karolinenglück	—	—	—	—	—	—	693	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	b. Zweigbahn von Wattenscheid nach Wanne.....	—	—	—	—	—	—	530	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c. Abzweigung nach Zeche Präsident....	—	—	—	—	—	—	133	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	d. Anschlussbahn von Bahnhof Schalke nach Zeche Graf Bismarck, der Fabrik für chemische Industrie und der Glas- und Spiegelmanufactur.....	—	—	—	—	—	—	141	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	e. Anschlussbahn von Bahnhof Schalke nach Zeche Consolidation III.....	—	—	—	—	—	—	162	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	f. Anschlussbahn von Bahnhof Herne nach Zeche Mont-Cenis.....	—	—	—	—	—	—	301	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	g. Anschlussbahn von Bahnhof Herne nach Zeche Friedrich der Große.....	—	—	—	—	—	—	170	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	h. Anschlussbahn von Bahnhof Wanne nach Zeche Consolidation IV. (Unser Fritz) resp. Zeche Pluto, Schacht II....	—	—	—	—	—	—	272	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	i. Anschlussbahn von Ladestelle Bruch nach Zeche Ewald.....	—	—	—	—	—	—	410	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	k. Werftbahn bei Wesel (im Betriebe seit 1. Januar 1878).....	—	—	—	—	—	—	260	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	l. Anschlussbahn von Bahnhof Marten nach Zeche Germania (im Betriebe seit 1. Januar 1878).....	—	—	—	—	—	—	138	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Summa.....	—	—	—	—	—	—	114555	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Bemerkungen.

ad Spalte 3, pos. I, 1. Die Strecke Löhne-Minden wird von der Hannoverschen Bahn mitbenutzt. Nördlich des Bahnhofes Hamm wird eine Strecke von 380 Meter Länge (die Lippe- und Lippe-Fluth-Brücke) von der Westfälischen Bahn mitbenutzt.

" " 3, " IV, 1. Die Strecke von Wesel bis Blockstation bei Gest zur Länge von 8200 Meter wird von der Nordbrabant-Deutschen Eisenbahn mitbenutzt.

" " 10, " IV, 1. Die der Niederländischen Staatsbahn gehörige, in dem Bahnhof Benlo derselben belegene Strecke von 0,42 Kilometer Länge ist in Wirklichkeit nicht gepachtet, sondern wird von der Köln-Mindener Bahn nur mitbenutzt.

" " 10, " IV, 6. Die auf der Brücke über den Oberhafen zu Hamburg belegene, dem Hamburger Staate gehörige Strecke von 0,04 Kilometer Länge wird von der Berlin-Hamburger und der Köln-Mindener Bahn gemeinschaftlich benutzt.

" " 10, " V, 2. Die Strecke von 0,28 Kilometer Länge liegt auf dem der Rheinischen Bahn gehörigen Viaducte resp. auf deren Central-Personen-Bahnhof Köln und wird von beiden Bahnen gemeinschaftlich benutzt.

" " 10, " V, 3. Im Köln-Mindener Bahnhof zu Siegen liegt eine Strecke ad 0,31 Kilometer Länge und im Bergisch-Märkischen Bahnhof daselbst eine Strecke ad 0,11 Kilometer Länge, welche gemeinschaftliches Eigenthum beider Bahnen sind; die im letzteren Bahnhof belegene Strecke ist daher oben als gepachtete Strecke aufgeführt.

" " 8.u.11, " a.u.b. Bei Bestimmung der Längen der Zweigbahnen sind die auf dem Planum des dritten Gleises u. gelegenen Theile derselben außer Betracht geblieben.

" " 16, " I, 1; I, 4a; I, 9; I, 10; II, 1; III, 1; III, 3; IV, 2; IV, 5; IV, 7 und V, 1. Die Differenzen gegen Spalte 11 haben darin ihren Grund, daß bei der Berechnung der Tarife in Gemäßheit der Beschlüsse des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen die Tariflängen auf volle Kilometer abgerundet worden sind.

" " 16, " III, 2. Die Emscherthalbahn mündet in die Ruhrorter Zweigbahn zwischen Weiderich und Ruhrort. Die Länge von der Einmündungsstelle bis Ruhrort-Rhein beträgt 2,54 Kilometer, welche zu der in Spalte 11 angegebenen Länge hinzukommt. Daher Tariflänge 8,22 + 2,54 = 10,76 = rot. 11 Kilometer.

" " 16, " IV, 1. Die Differenz gegen Spalte 11 ergibt diejenige Länge, welche für die Brücken bei Wesel, Harburg und Hamburg zugeschlagen wird.

" " 16, " V, 2. Für die Strecke von Deutz über die Rheinbrücke bis nach dem Central-Personen-Bahnhof der Rheinischen Bahn in Köln werden (für Personen-Verkehr) 7,6 Kilometer berechnet.

" " 16, " V, 3. Die im Bergisch-Märkischen Bahnhofs zu Siegen belegene gemeinschaftliche Strecke von 0,11 Kilometer ist für den Tarif nicht in Betracht gekommen.